Pollay, Heinz

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	04. Februar 1908
Sterbedatum:	14. März 1979
Geburtsort:	Köslin
Sterbeort:	Brüssel
Wirkorte:	Potsdam; Hannover; München; Göttingen
Tätigkeit:	Schutzpolizist; Dressurreiter; Sportler; Rittmeister; Kampfrichter; Oberst; Referent

Biographische Anmerkungen

1934 an der Kavallerieschule Hannover, wo er den Dressurstall trainierte; 1936 Teilnahme an den Olympischen Spielen in Berlin mit dem Pferd "Kronos"; Goldmedaillen im Einzel- und Mannschaftswettbewerb; Bronzemedaille im Mannschaftswettbewerb in Helsinki (1952); 1947-1972 für Öffentlichkeitsarbeit und Organisation bei der Max-Planck-Gesellschaft in München und Göttingen tätig; Ehrenbürger der Stadt Göttingen (1952); Silbernes Lorbeerblatt des Sports

Biographische Quellen

HBL (2002), S.288 ; Jahrbuch / Niedersächsisches Institut für Sportgeschichte Hoya. 11 (2008), S. 224-225

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 107098512

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 27.02.2009